Kunstminister Bernd Sibler ermutigt zur Bewerbung bis 1. April – "Im Austausch mit anderen Kulturen Inspiration finden"

11. Februar 2019

Aufenthaltsstipendium des Freistaates Bayern „Literatur in Québec“ für Autorinnen und Autoren, Comic-Künstlerinnen und -Künstler und Übersetzerinnen und Übersetzer

MÜNCHEN. Im Rahmen der Partnerschaft mit Québec vergibt der Freistaat Bayern 2019 zum vierten Mal ein Aufenthaltsstipendium für Autorinnen und Autoren, Comic-Künstlerinnen und -Künstler bzw. literarische Übersetzerinnen und Übersetzer für die Dauer von zwei Monaten im Maison Fairview in Gatineau/Québec. Kunstminister Bernd Sibler schätzt die Fortsetzung des Förderprogramms: „Unser kulturelles Leben lebt vom Dialog! Ich freue mich sehr, dass wir mit unserem Austausch zwischen Bayern und Québec das vielfältige literarische Schaffen begabter Künstlerinnen und Künstler unterstützen können. Hierbei können sie Inspiration finden und wertvolle Kontakte mit anderen Stipendiatinnen und Stipendiaten knüpfen. Die Erfahrungen der bisherigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprechen für sich!“

Das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst dotiert das Stipendium für die Bereiche Literatur, Comic/Graphic Novel und literarische Übersetzung mit 3.000 Euro aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei. Den Schriftstelleraustausch zwischen Bayern und Québec führen das Oberpfälzer Künstlerhaus Schwandorf-Fronberg und das Québec Conseils des Arts et des Lettres du Québec (CALQ) durch.

Bewerben können sich Autorinnen und Autoren und literarische Übersetzerinnen und Übersetzer mit einem literarischen, übersetzerischen oder Comic-Vorhaben beim Oberpfälzer Künstlerhaus (opf.kuenstlerhaus@schwandorf.de). Die Bewerbungsfrist endet am 1. April 2019. Vorausgesetzt wird, dass die Bewerberinnen und Bewerber ihren Wohnsitz in Bayern haben und Englisch sprechen können. Französische Sprachkenntnisse sind wünschenswert, aber keine Bedingung. Eine Altersgrenze besteht nicht.

Über die Vergabe des Stipendiums entscheidet CALQ. Über die bayerischen Mittel hinaus erhält die Stipendiatin oder der Stipendiat von CALQ Fördermittel in Höhe von 675 kanadischen Dollar pro Monat. Außerdem wird eine Residenz im Maison Fairview in Gatineau zur Verfügung gestellt.

Ermöglicht wird der Austausch von der Bayerischen Staatskanzlei, dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, der Vertretung des Freistaats Bayern in Québec sowie weiteren Partnern des Freistaats Bayern in Québec: der Ville de Gatineau, dem Ministerium für Internationale Beziehungen und die Frankophonie sowie dem Ministerium der Kultur und der Kommunikation von Québec, der Vertretung der Regierung von Québec – Berlin und der Generaldelegation der Provinz Québec in München.

Weitere Informationen zur Bewerbung mit Bewerbungsbögen unter
https://www.stmwk.bayern.de/kunst-und-kultur/foerderung/literaturfoerderung.html

Julia Graf, Stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers